Presseinformation

18. Juni 2009

Special Olympics Austria finden 2010 in St. Pölten statt

Bohuslav: Auszeichnung für das Land Niederösterreich

In St. Pölten werden vom 17. bis 22. Juni 2010 die Special Olympics ausgetragen, an denen rund 2.200 Sportlerinnen und Sportler mit geistigem Handicap teilnehmen, unter ihnen auch 150 aus dem Ausland. Bei der Präsentation der Veranstaltung, die in Kooperation zwischen dem Land Niederösterreich, der Stadt St. Pölten und der Organisation „Special Olympics Österreich" durchgeführt wird, betonte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 18. Juni, in St. Pölten, es gehe darum, mit Special Olympics die sozialen Anliegen des Landes mit dem Sport zu verbinden.

Niederösterreich habe sich als Austragungsort gegen den Mitbewerber Kärnten durchgesetzt, erklärte die Landesrätin. Dies sei eine besondere Auszeichnung für das Land insgesamt und für das Engagement Niederösterreichs bei der Hilfestellung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. „Mit den Spielen wollen wir den Athleten über die sportliche Betätigung mehr Lebensqualität ermöglichen. Die Teilnahme soll die körperliche Fitness verbessern, aber auch das Selbstvertrauen stärken und die motorischen Fähigkeiten trainieren", so Bohuslav. Aufgabe sei es, die Integration von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in die Gesellschaft zu verbessern und ihnen möglichst viele Barrieren aus dem Weg zu räumen.

„Mehr als 500 Betreuer und rund 800 freiwillige Helfer von 18 gemeinnützigen Vereinen unterstützen die Organisatoren bei der Abwicklung. Die Athletinnen und Athleten messen sich in acht verschiedenen Spielstätten und in 17 verschiedenen Disziplinen", sagte die Landesrätin. Zentrum der Special Olympics werde die NÖ Landessportschule in St. Pölten sein. In Bezug auf das Engagement des Landes meinte Bohuslav, die internationale Großveranstaltung Special Olympics habe auch positive touristische und wirtschaftliche Auswirkungen. Die meisten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer würden zusammen mit ihren Familien und Betreuern mehrere Tage in Niederösterreich verbringen und somit für rund 11.000 zusätzliche Nächtigungen sorgen.

Das Ziel von Special Olympics sei es, dabei zu helfen, alle Menschen mit geistiger Behinderung so in die Gesellschaft zu integrieren, dass sie akzeptiert und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

respektiert werden und die Möglichkeit erhalten, eine produktive Rolle als Mitbürger zu spielen, meinte Hermann Kröll, Präsident von Special Olympics Österreich. Bei dieser Veranstaltung werde man spüren, mit wie viel Spaß und Emotion die Menschen mit geistigem Handicap an die sportliche Aufgabe herangehen. Die Sportarten bei den Special Olympics reichen von Schwimmen, Leichtathletik, Basketball, Radsport, Reiten, Fußball über Golf, Turnen, Gewichtheben bis zu Rollschuhlaufen und Tennis.

Nähere Informationen: Pressesprecher „games2010", Mag. Florian Aigner, Telefon 0676/812-12199, http://www.games2010.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at